

Jetzt neu!



Mama Monday

Jeden Montag
von 8–18 Uhr

Individuell unterstützt und begleitet

Hast Du Fragen rund um die Familienplanung, Stillzeit und MS-Therapien? Das Team von **trotz ms MEIN SERVICE** steht Dir am **Mama Monday** für alle Deine Fragen zur Seite.



Deine kostenlose Servicenummer:

0800.1010800 

Du möchtest mehr über Kinderwunsch & Stillzeit mit MS erfahren? Unter **trotz-ms.de/mama** findest Du alle Infos und zusätzliche Materialien rund um Deine Familienplanung trotz MS.



trotzms

Roche



**MS-THERAPIE
UND
FAMILIENPLANUNG**

Roche Pharma AG
Patient Partnership Neuroscience
Emil-Barell-Straße 1
79639 Grenzach-Wyhlen, Deutschland

© 2025

www.roche.de

Bildnachweise:

Cover: Johner Images, Getty Images
Rückseite: mithilfe von KI generiert

M-DE-00028655

Gut versorgt und voller Zuversicht

Informiere Dich direkt ab Diagnose MS, welche hochwirksamen Therapien für Kinderwunsch und Stillzeit zugelassen sind. Damit hast Du auch in dieser besonderen Zeit Deine MS im Griff und kannst Dich ganz auf Dich und Dein Kind konzentrieren – bei nachgewiesener Sicherheit für Baby und Mama♡.

Sprich mit Deinem Behandlungsteam über Therapien, die Deine Familienplanung flexibel unterstützen. Einen ersten Überblick findest Du in der Tabelle. 

„Wir haben in den letzten Jahren unglaublich viel dazugelernt. Dies führt zu einer zunehmenden Sicherheit.“

NEUROLOGIN PROF. KERSTIN HELLWIG

Entscheidend ist, gut informiert zu sein, um diese besonderen Momente trotz MS sicher und unbeschwert erleben zu können.

Überblick der Familienplanung unter verschiedenen MS-Therapien^{*1}

	Beta Interferon	Cladribin	Dimethylfumarat	Glatirameracetat	Natalizumab	Ocrelizumab	Ofatumumab	SIP-Modulatoren	Teriflunomid	Ubilutiximab
Erfolgsanfangsverhütung (nach letzter Gabe)	Nicht spezifiziert	6 Monate nach letzter Dosis im zweiten Jahr, in den Jahren 3 und 4 medikationsfrei (Impulstherapie)	Nicht spezifiziert	Nicht spezifiziert	Nicht spezifiziert	4 Monate	6 Monate	Je nach Substanz: Ponesimod: 1 Woche; Siponimod: 10 Tage; Fingolimod: 2 Monate; Ozanimod: 3 Monate	Plasmaspiegel unter 0,02 mg/l; Verfahren zur beschleunigten Elimination möglich	4 Monate
Schwangerschaft	Möglich, wenn klinisch angezeigt	Kontraindiziert	Risiko/Nutzen-Abwägung	Möglich	Risiko/Nutzen-Abwägung	Risiko/Nutzen-Abwägung	Risiko/Nutzen-Abwägung	Kontraindiziert	Kontraindiziert	Risiko/Nutzen-Abwägung
Stillen	Möglich	Während der Behandlung und für 1 Woche nach der letzten Dosis kontraindiziert (Impulstherapie)	Risiko-Nutzen-Abwägung, ob die Therapie abgesetzt oder das Stillen beendet werden soll	Möglich	Risiko kann nicht ausgeschlossen werden/ Absetzen während der Stillzeit	Möglich Die Behandlung kann ein paar Tage nach der Geburt begonnen werden.	Risiko kann in den ersten Tagen nach Geburt nicht ausgeschlossen werden; danach kann die Therapie angewendet werden, wenn klinisch angezeigt. Wurde die Patientin jedoch bis zu den letzten Monaten der Schwangerschaft mit Ofatumumab behandelt, kann unmittelbar nach der Geburt gestillt werden.	Risiko kann nicht ausgeschlossen werden/ Absetzen während der Stillzeit	Kontraindiziert	Risiko kann in den ersten Tagen nach Geburt nicht ausgeschlossen werden; danach kann die Therapie angewendet werden, wenn klinisch angezeigt. Wurde die Patientin jedoch bis zu den letzten Monaten der Schwangerschaft mit Ofatumumab behandelt, kann unmittelbar nach der Geburt gestillt werden.

* Disclaimer: Diese Darstellung zeigt nur eine Auswahl der Substanzen und soll keine vollständige Abbildung der Daten sein.

Referenz

1. Kompetenznetz Multiple Sklerose. Qualitätshandbuch für MS, NMO/SD und MOGAD. <https://ms-qualitaetshandbuch.de/> zuletzt abgerufen am 16.04.2025